

Informationsschreiben zum Datenschutz für Geschäftspartner

Der Schutz Ihrer Daten hat für die Schwäbische Hüttenwerke Automotive GmbH („**SHW GmbH**“) hohe Priorität.

Mit den nachfolgenden Hinweisen informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir im Rahmen unserer Lieferbeziehung erheben und zu welchen Zwecken wir diese Daten verarbeiten.

I. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der SHW GmbH ist:

Schwäbische Hüttenwerke Automotive GmbH
Wilhelmstraße 67, 73433 Aalen-Wasseralfingen
Tel.: 07361-502-448

Der Datenschutzbeauftragte der SHW GmbH ist wie folgt erreichbar:

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter
Schwäbische Hüttenwerke Automotive GmbH
Wilhelmstraße 67, 73433 Aalen-Wasseralfingen
Tel.: 07361-502-448
E-Mail: datenschutz@shw.de

II. Vertragsbezogene Datenverarbeitung

Im Rahmen der Vertragsanbahnung bzw. bei Vertragsabschluss erheben wir personenbezogene Daten der Geschäftspartner (z.B. Kunden, Lieferanten, Erbringer von sonstigen Lieferungen und/oder Leistungen, Kooperationspartner) bzw. der von ihnen jeweils bestimmten Ansprechpartner, insbesondere Name und Vorname sowie Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Telefax) des Geschäftspartners bzw. der Ansprechpartner. Zudem erheben wir diejenigen Informationen, die für die Durchführung der Vertragsbeziehung sowie zur Abwicklung der Geschäfte notwendig sind.

Die von uns erhobenen Daten verarbeiten wir zu Zwecken der Vertragsabschlussprüfung und der Entscheidung über die Vertragsannahme, zur Abwicklung der Geschäfte, zur Rechnungsstellung, zur Abwehr bzw. Abwicklung etwaiger Haftungsansprüche sowie zur Geltendmachung etwaiger eigener Ansprüche aus der Geschäftsbeziehung.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind:

- Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b) DSGVO: Die Verarbeitung Ihrer Daten ist erforderlich zur Annahme und Bearbeitung des Vertrags sowie zur Erfüllung der beidseitigen Verpflichtungen aus dem Vertrag.

- Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe f) DSGVO: Die Verarbeitung Ihrer Daten ist erforderlich zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, insbesondere zur Geltendmachung bzw. Abwehr von Rechtsansprüchen aus der Geschäftsbeziehung.

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert, wie dies zur Erreichung des Zwecks, für den die Daten erhoben wurden, erforderlich ist. Dies ist regelmäßig nicht mehr der Fall, wenn das Vertragsverhältnis abgeschlossen und mögliche Gewährleistungsansprüche abgelaufen sind und wir aufgrund von Aufbewahrungspflichten, die sich aus branchenspezifischen Anforderungen oder aus steuer- und handelsrechtlichen Vorschriften ergeben, nicht zu einer darüber hinausgehenden Speicherung verpflichtet sind bzw. nicht ausdrücklich in eine darüber hinausgehende Speicherung der Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a) DSGVO eingewilligt wurde.

Eine Veröffentlichung personenbezogener Daten im Rahmen der Berichterstattung über einzelne Geschäftspartner auf unserer Homepage erfolgt nur, sofern die betroffenen Personen hierin ausdrücklich eingewilligt haben.

III. Datenverarbeitung zu Zwecken des Direktmarketings

Wir behalten uns vor, personenbezogene Daten, die uns im Rahmen der Geschäftsbeziehung überlassen werden – d.h. Nachname, Vorname, Postanschrift sowie ggf. weitere Informationen, die uns freiwillig überlassen werden (z.B. Position, Branche) – zu verarbeiten, um unseren Geschäftspartnern Einladungen zu für ihn relevanten Veranstaltungen (z.B. der SHW GmbH) und Informationen über neue Entwicklungen rund um die Automotivebranche per Briefpost zukommen zu lassen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO.

Die uns überlassene E-Mail-Adresse nutzen wir für Zwecke des Direktmarketings nur, wenn der Betroffene hierin ausdrücklich eingewilligt hat. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO.

Jeder Geschäftspartner bzw. Ansprechpartner kann der Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten zu Zwecken des Direktmarketings jederzeit kostenfrei und mit Wirkung für die Zukunft durch eine Nachricht an die unter Ziff. I. angeführten Kontaktdaten oder über einen dafür vorgesehenen Link in einer von uns übermittelten E-Mail widersprechen bzw. seine Einwilligung hierzu widerrufen.

IV. Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte

Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt – soweit nicht zuvor angegeben – grundsätzlich nicht. Insbesondere geben wir personenbezogene Daten nicht an Empfänger mit Sitz außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums weiter, es sei denn eine solche Übermittlung ist erforderlich im Zusammenhang mit der Bearbeitung eines Vertragsverhältnisses oder zur Durchführung der Geschäftsbeziehung.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b) DSGVO für die Abwicklung eines Vertragsverhältnisses oder zur Durchführung der Geschäftsbeziehung erforderlich ist, werden personenbezogene Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an andere Geschäftspartner und deren Vertreter.

Teilweise bedienen wir uns zur Verarbeitung personenbezogener Daten externer Dienstleister im Rahmen einer Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO (z.B. im Bereich IT-Dienstleistungen, Übersetzungen oder Datenträgerentsorgung). Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

Allenfalls in Ausnahmefällen und nur im Rahmen gesetzlichen Vorschriften erfolgt eine Weitergabe personenbezogener Daten an Aufsichts- und Strafverfolgungsbehörden, soweit es zur Erfüllung gesetzlicher oder behördlicher Anforderungen oder Verhinderung und Aufdeckung von Betrugsfällen und sonstigen Straftaten erforderlich ist. Rechtsgrundlagen hierfür sind Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) und f) DSGVO.

V. Betroffenenrechte

Sofern wir personenbezogene Daten verarbeiten, stehen den Betroffenen die folgenden Rechte zu:

Soweit eine Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO („berechtigte Zwecke“) gestützt wird, kann der Betroffene der Verarbeitung seiner persönlichen Daten nach Maßgabe von Art. 21 DSGVO widersprechen. Der Verarbeitung von persönlichen Daten zu Werbe-/Marketingzwecken kann jederzeit – ohne Angabe von Gründen – widersprochen werden. Die betreffenden Daten werden dann nicht mehr zu Werbe-/Marketingzwecken verarbeitet.

Soweit uns personenbezogene Daten aufgrund einer Einwilligung überlassen wurden, haben betroffene Personen das Recht, ihre datenschutzrechtliche **Einwilligung** jederzeit ohne Angabe von Gründen durch eine Nachricht an die unter Ziff. I genannte Stelle zu widerrufen. Dies gilt insbesondere für eine Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten für E-Mail- und Telefonmarketing. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der erklärten Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Zudem können betroffene Personen – bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen – folgende Rechte in Anspruch nehmen:

- Recht auf Auskunft über die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der Daten und deren Herkunft, falls die Daten nicht direkt erhoben wurden, die Kategorien der Empfänger personenbezogener Daten, die geplante Speicherdauer sowie die Betroffenenrechte;
- Recht auf Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten;
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten, insbesondere wenn die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind und wir nicht aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Vorgaben zur Aufbewahrung der Daten verpflichtet sind;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten;

- Recht auf Datenübertragbarkeit hinsichtlich der uns von der betroffenen Person bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format bzw. auf Übermittlung dieser Daten an einen anderen Verantwortlichen.

Betroffene Personen haben ferner das Recht der Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI), ansässig: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Tel.: 0711 / 615541-0, FAX: 0711/615541-15, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de.

VI. Datensicherheit

Wir treffen angemessene technische Sicherheitsmaßnahmen, um die uns anvertrauten Daten vor Verlust, Zerstörung, Offenlegung und Zugriff durch Unbefugte zu schützen und passen diese stets den technischen Weiterentwicklungen an. Wir weisen allerdings darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

VII. Anpassungen der Datenschutz-Informationen

Unsere Informationen über die Verarbeitung und den Schutz Ihrer persönlichen Daten werden wir von Zeit zu Zeit überarbeiten, um diese an den Stand der Technik oder an veränderte Rahmenbedingungen anzupassen. Wir empfehlen Ihnen deshalb, sich regelmäßig über Änderungen auf unsere Internetseite zu informieren.